

Pressemitteilung

Schüler lernen Arbeitswelt kennen IHK-Projekt: Arning Bauunternehmung GmbH kooperiert mit Hauptschule am Bagno

Steinfurt. - Die Schülerinnen und Schüler der Ganztags Hauptschule am Bagno in Steinfurt verlassen künftig häufiger ihre Klassenzimmer. Bei der Arning Bauunternehmung GmbH in Steinfurt, lernen sie die Arbeitswelt kennen. Den Kooperationsvertrag unterzeichneten die beiden Partner heute (6. März 2012) in einer Feierstunde.

Die Zusammenarbeit ist eingebunden in das Projekt „Partnerschaft Schule – Betrieb“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) Nord Westfalen. Die Arning Bauunternehmung GmbH ist das siebte Unternehmen, das in Steinfurt eine Projektpartnerschaft eingegangen ist. Weitere Kooperationen im IHK-Projekt „Partnerschaft Schule-Betrieb“ sollen folgen.

Ziel der IHK-Initiative ist es, den Schülern den Übergang in den Beruf zu erleichtern und Unternehmen bei der Sicherung des Fachkräftenachwuchses zu unterstützen. „Auf diesem Weg wollen wir die Unternehmen und das Wirtschaftsleben für die Schüler interessant und greifbar machen“, erklärte Johannes Wunsch, Projektleiter bei der IHK Nord Westfalen, während der Vertragsunterzeichnung. Viele Schulabsolventen wüssten gar nicht um die Möglichkeiten und Karrierechancen im dualen Ausbildungssystem und setzten ihre Schulkarriere fort, obwohl eine Berufsausbildung für sie passender wäre. „Das Projekt bietet Schülern aber auch Lehrern die Chance, Betriebe hautnah kennenzulernen und sich für die Wirtschaft nachhaltig zu begeistern“, betonte Johannes Wunsch.

Künftig können die Jugendlichen in der 9. und 10. Klasse ihr dreiwöchiges Betriebspraktikum auch bei Arning **Bauunternehmung GmbH** absolvieren. Einzelne Schülerinnen und Schüler der Klasse 10A erhalten darüber hinaus die Möglichkeit, über ein Jahr hinweg an einem Tag in der Woche an einem Langzeitpraktikum teilzunehmen. Zuvor wird sich das Unternehmen

...

unter Mitwirkung von Auszubildenden im Rahmen einer Informationsveranstaltung in der Schule vorstellen. Für interessierte Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen steht danach eine spannende Baustellenbegehung auf dem Programm. Dabei erhalten sie Einblicke in die Arbeitsprozesse der verschiedenen Bauberufe, und sie werden bei der Baustellenbegehung z. B. auch erfahren, warum auch auf der Baustelle mathematische Grundlagen wie Flächen-, Umfang- und Volumenberechnungen beherrscht werden müssen. Ein Konzept, von dem alle Beteiligten profitieren: Die Schüler sammeln eigene Erfahrungen in der Arbeitswelt, zugleich können technische oder kaufmännische Talente frühzeitig erkannt und weiter gefördert werden.

„Man bleibt auf Dauer nur wettbewerbsfähig, wenn man frühzeitig junge Mitarbeiter ausbildet und den Fachkräftenachwuchs fördert“, begründete Michael Fieke, Geschäftsführer der Arning Bauunternehmung GmbH, die Beteiligung des Unternehmens am IHK-Projekt. Daher dürfe ein Unternehmen nicht passiv auf Auszubildende und Mitarbeiter warten, sondern müsse aktiv die Zukunft mit Schülern gestalten.

Die IHK Nord Westfalen bietet allen Schulen und Unternehmen im Münsterland und in der Emscher-Lippe-Region ihre Unterstützung bei der Anbahnung von Kooperationen an. Ansprechpartner für das Projekt „Partnerschaft Schule – Betrieb“ im Münsterland sind Johannes Wunsch, Telefon 0251 707-304, und Sandra Beer, Telefon 0251 707-305, in der Emscher-Lippe-Region Alexandra Bernhardt-Kroke, Telefon 0209 388-104.

Informationen im Internet unter:
www.ihk-nordwestfalen.de/schule-betrieb